

Hintergrundinformationen zum pädagogischen Konzept der Kidsarena Sillpark Innsbruck

Wie wir an die Herausforderungen des Lebens herangehen wird davon bestimmt, wie wir unsere Welt sehen und wie wir daraus folgend beurteilen, was wir in bestimmten Situationen tun können und was nicht.

Unsere Sicht der Dinge ist das Ergebnis unserer bewussten und unbewussten Lebenserfahrungen. Von Beginn des Lebens an führen unsere bewussten und unbewussten Erfahrungen zur Konstruktion von bestimmten **Erfahrungsmustern**. Gleichzeitig entstehen dadurch unsere **Erwartungsmuster** und schließlich typische **Handlungsmuster**.

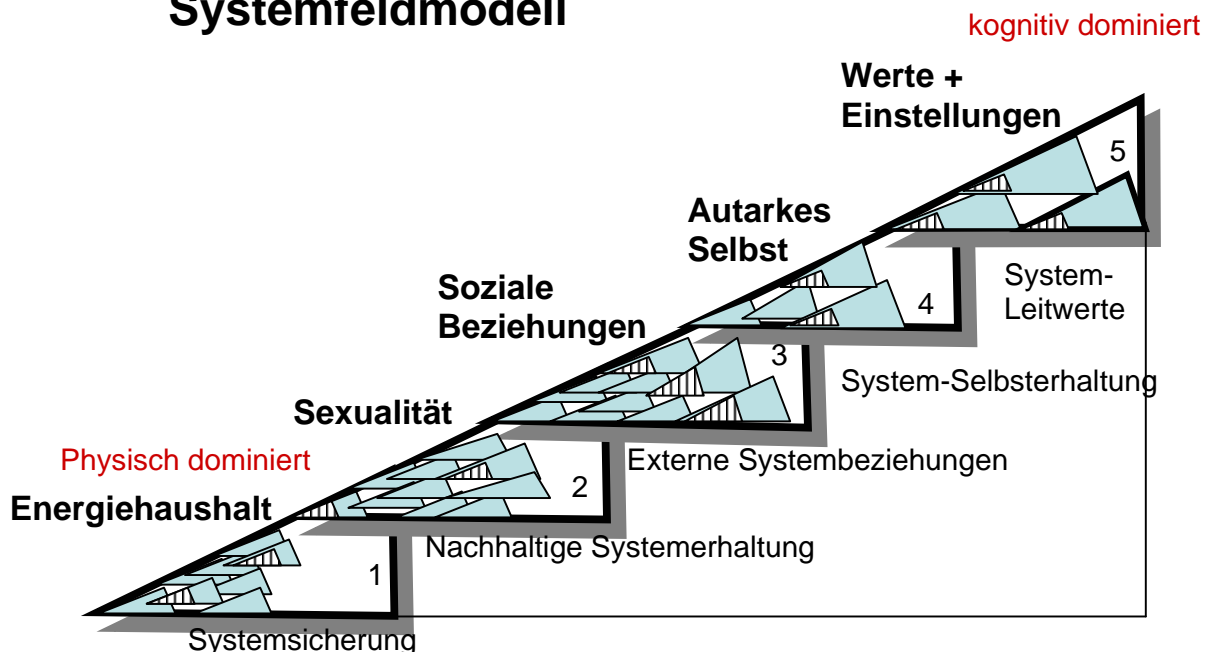
Jedes lebende System basiert grundsätzlich auf einer systemdienliche Gestaltung der beschriebenen Muster und deren automatischem Funktionieren.

Der Grad ihrer automatischen Anwendbarkeit für das Gesamtsystem wird von unseren Steuerfeldern im Gehirn wesentlich danach beurteilt, mit welchen positiven oder negativen Begleitgefühlen diese Muster von Beginn an verbunden wurden.

Das Systemfeldmodell versucht in einer übersichtlichen Darstellungsform, bestimmte Bereiche besonders hervorzuheben, in denen ausreichend systemdienliche Muster vorhanden sein müssen, damit ein System optimal funktionieren kann.

In der folgenden Grafik das Systemfeldmodell, das eigentlich für psychologische Beratungszwecke entwickelt wurde, um Muster zu entschlüsseln, die zu ungewollten bzw. unbewussten Fehlentscheidungen führen (Huber Dietmar: Systemfelddiagnose, 2008, VDM Verlag, Saarbrücken), das aber ebenso angewendet werden kann, frühe Muster Entwicklungsprozesse begleitend zu beobachten und zu unterstützen.

Systemfeldmodell



DIE SYSTEMFELDMETHODE

als pädagogische Novität in der KIDSARENA SILLPARK in Innsbruck

Zur Beobachtung und Begleitung bzw. positiven Unterstützung frühkindlicher Muster-Entwicklungsprozesse wird die Systemfeldmethode erstmals im pädagogischen Bereich angewandt.

Die Methode besteht in der Sammlung von Beobachtungen, Gesprächsnotizen aus Elternkontakten und kindlichen Erzeugnissen verschiedenster Art etc. im Rahmen eines jeweils individuellen Portfolios pro Kind.

Die kindlich individuellen Entwicklungsvorgänge werden in Bezug auf die Ausgestaltung der beschriebenen fünf Systemfelder des Systemfeldmodells und deren Zusammenwirken beobachtet. Die Systemfelder wurden für die praktische Arbeit im Kinderbetreuungsbereich adaptiert und ausführlich in Form detaillierter Beobachtungskriterien näher beschrieben.

Bsp. einer Spezifizierung der Beobachtungsfelder im **SYSTEMFELD SEXUALITÄT** bzw **Geschlechterrollenentwicklung**

KIND	Geschwisterrolle	Familie m/w. extern	Geschlechtergruppe bevorzugt	Kontaktaufnahme	Freundschaften	Beziehungen extern	
Anna						●	
Berta				●	●		
Cäsar							
Dora				●			
Emil				●			
etc.						●	

- rot (Hemmung, krit. Entwicklungsphase) Aufbau fördern
- grün..... (Vorliebe) Talent fördern
- gelb..... typische Krisensituationen
- blau..... typische positive Emotionalität

Ein speziell geschultes Team von Kindergartenpädagoginnen, das an der Umsetzung der theoretischen Grundlagen in die Kindergartenpraxis mitgearbeitet hat, wird diese Methode im Rahmen eines Kinderbetreuungspilotprojektes mit altersgemischter Betreuung nach dem Prinzip der offenen Arbeit anwenden und für Evaluationszwecke dokumentieren.



Dietmar Huber **Beratung
und Coaching mit
der
Systemfelddiagnose**

**Ursachen unbewusster
Entscheidungsschwächen theoretisch
verstehen und systematisch aufdecken.**

...
kartoniert
 Buch

VDM Verlag

Mai 2008 - kartoniert - 276 Seiten

Fachjournalisten erhalten ein Rezensionsexemplar kostenlos auf direkte Anfrage beim VDM Verlag Saarbrücken (info@vdm-verlag.de)

Klappentext

Rationales Entscheiden ist erlernbar. Die wesentlichen Fehlentscheidungen aber, das zeigt die Beratungspraxis, werden oft durch unbewusste Muster verursacht. Die Systemfelddiagnose begibt sich auf deren Spur. Grundlage ist ein einfaches Modell, das die individuelle Funktionsweise des psycho-physischen Steuerungssystems über die Systemfelder ENERGIEHAUSHALT, SEXUALITÄT, SOZIALE BEZIEHUNGEN, AUTARKES SELBST, sowie WERTE UND EINSTELLUNGEN abbildet. Die Systemfelddiagnose trägt dazu bei, latent wirkende Muster, die einen optimalen Aufbau dieser Systemfelder stören, zu entschlüsseln. Entscheidungen sind für die Systemfelddiagnose das, was die Träume für die Psychoanalyse bedeuten, meint der Autor. Mit seinen fundierten theoretischen Erläuterungen und aktuellen neuropsychologischen Bezügen wendet sich das Buch an alle, die sich für eine klar strukturierte und zeitgemäße Herangehensweise an unbewusste Prozesse interessieren. Die detaillierten Ausführungen zur Theorie und Methodik der Systemfelddiagnose im Zusammenhang mit individuellem Entscheidungsverhalten sollen vor allem Fachleuten in verschiedensten Beratungsbereichen und im Einzel-Coaching neue Anregungen für die Praxis bieten.